

An den Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirksrat Kirchrode-Bemerode-Wülferode
Herr Bernd Rödel

über den Fachbereich Zentrale Dienste
OE 18.63.6
Neues Rathaus, Trammplatz 2
30159 Hannover

Niels Rosenwinkel
Mitglied im Stadtbezirksrat
Kirchrode-Bemerode-Wülferode

Wachendorfer Hain 11
30539 Hannover
Telefon 0511/517586
Mail: rosenwinkelpv@t-online.de

Hannover, 28.01.2020

Anfrage gemäß § 14 der GO des Rates der Landeshauptstadt Hannover

Heinemanhof

Der Heinemanhof wurde Anfang der 1930 Jahre als Stiftung von Minna und James Heinemann gegründet, um älteren Damen, vorzugsweise jüdischen Glaubens, Wohnung und Verpflegung für den Lebensabend zu gewähren. Während der Herrschaft der Nationalsozialisten zwischen 1933 und 1945 wurde aus der Immobilie ab September 1941 zunächst ein Massenquartier für ca. 190 jüdische Mitbürger, das im November 1941 dann geräumt wurde. Die Bewohner wurden in Konzentrationslager deportiert und ermordet. Die Torhäuser des Heinemanhofs sind vor kurzem saniert worden. An der rechten Seite des Eingangs war eine „Stadttafel“ angebracht, die an die Geschichte des Hauses erinnert. Diese Stadttafel wich im Zuge der Sanierung.

In diesem Zusammenhang entstehen folgende Fragen:

- Wird diese Stadttafel wieder angebracht?
- Wenn nein, warum nicht?
- Wenn ja, wann?

- Niels Rosenwinkel -